
Zur Sache! Fachbezüge in didaktischen Lernwerkstätten, 14.-16.02.2016

Forschendes Lernen - mehr als ein didaktischer Trick?

(Vortrag)

PROF. DR. MARION WEISE

Lernwerkstatt/Bildungswerkstatt Esslingen

Der Vortrag geht von der Überlegung aus, dass Professionalität in der Kindheitspädagogik Fallverstehen und fallübergreifendes Verstehen von Kindern bedeuten muss und dies nur gelingt, wenn das Studium theoretisches und erfahrungsgesättigtes Wissen beständig miteinander verzahnt. Über den Weg des (kritischen) Fragens - des eigenen forschenden Lernens - kann diese Kompetenz einsozialisiert werden (vgl. Nentwig-Gesemann 2004; Prengel 2010, Rinaldi 2006; Cloos/Thole 2006). Denn die Ausbildung einer forschenden Haltung ist keine Alltagskompetenz, kann nicht klassisch gelehrt werden, sondern muss sich in eigenen selbstreflexiven Zugängen als auch über alltagsnahe, qualitative Forschungszugänge herausbilden. Der Vortrag will hierbei die Möglichkeiten der Lernwerkstatt für das eigene, qualitativ-forschende Lernen skizzieren und die These diskutieren: Forschendes Lernen ist mehr als ein didaktischer Trick ist und es erfordert neue didaktische Settings wie Lernwerkstätten.